

Protokoll über die
Sitzung des
Ausschusses für Schule, Bildung, Arbeit und Soziales
am 05.09.2017 um 20:00 Uhr
im Gasthaus Hilligenley

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 21:40 Uhr

Anwesende:

s. Liste

Entschuldigt:

Anne Köhne

Protokoll: Iris Dammann

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der form- und fristgerechten Einladung
3. Feststellung der Niederschrift vom 28.06.2017
4. Haushalt 2018
5. Anfragen aus der Öffentlichkeit
6. Verschiedenes
7. Grundstücks- und Organisationsangelegenheiten

TOP 1: Begrüßung

Melf Boysen begrüßt die Anwesenden. Insbesondere begrüßt er die Bürgermeisterin Heike Hinrichsen.

TOP 2: Feststellung der form- und fristgerechten Einladung

Es wird festgestellt, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde.

TOP 3: Feststellung der Niederschrift vom 28.06.2017

Hierzu hatte Rina Strubel noch eine Anmerkung: Grundsätzlich fühlen sich die Kinder und die Betreuerinnen in der Schule wie auch auf Hilligenley sehr wohl. Beide Standorte haben ihre Vor- und Nachteile.

Da es keine weiteren Anmerkungen zum Protokoll gibt, wird diesem *einstimmig* zugestimmt.

TOP 4: Haushalt 2018

Schule Langeneß

Melf Boysen verteilt an alle Ausschussmitglieder die Aufstellung der Haushaltsmittel

für die Schule auf Langeneß. Danach übergibt er das Wort an Anne Bernhardt (Lehrerin).

In einigen Fächern konnten die Ausgaben für Lernmittel niedriger als im Vorjahr angesetzt werden, da die Schülerzahlen rückläufig sind.

Folgende größere Ausgaben sind geplant:

- - Naturwissenschaften weitere Modelle z.B. Auge
- - Werken Werkzeug
- - Textillehre Nähmaschinen
- - Kunst Trockenwagen
- - Sport Turnmatten

Unter dem Begriff Verwaltungsaufwand sind alle Ausgaben für Verbrauchsmaterial wie Papier zusammengefasst.

Sonderausgaben:

- Kooperation mit der Partnerschule wurde den aktuellen Schülerzahlen angepasst
- Support, Beratung, Technik, Infrastruktur: regelmäßige Betreuung für die EDV-Anlagen
- Blockpraktikum: Hierbei handelt es sich um eine Unterstützung für die Kinder im Berufspraktikum. Den genauen Tagessatz wird das Gemeindebüro ermitteln. Diese Position soll im Haushalt aufgenommen werden.
- Subvention Lehrerwohnung: Hierzu verliert Anne Bernhardt einen Antrag. Melf Boysen bedankt sich für diesen Antrag. Der Ausschuss wird sich im nicht öffentlichen Teil dazu beraten.
- Versorgungsfahrten Schulamt: Heike Hinrichsen fragt nach, ob Dienstfahrten nicht vom Schulamt getragen werden. Die Lehrkräfte berichten, dass solche Fahrten nicht vom Schulamt übernommen werden aber viele Fahrten zu Versammlungen zwingend notwendig sind. Hier soll geprüft werden, in wie weit das Schulamt für die Kostenübernahme verantwortlich ist.
- Kultur, Ausflüge: gleicher Ansatz wie im letzten Jahr. Hiervon werden schulische Veranstaltungen finanziell unterstützt.
- Software und Wartung Smartboard: Fortbildung zur besseren Nutzung des Gerätes

Ausstattung Schule:

- E-Learning Headsets und weitere Ausstattung: die vorhandenen kabelgebundenen Headsets bereiten immer wieder Schwierigkeiten und sollen nach und nach durch kabellose Headsets ausgetauscht werden.
- Aufbewahrung Freiarbeit und Schulmedien: Kisten, Bücher, etc.
- Ausstattung Verbraucherbildung: überwiegend Küchenutensilien wie Töpfe, Gabeln, etc.
- Schulhofgestaltung: hier wünschen sich die Kinder und Lehrer eine Betontischtennisplatte im Innenhof. Ob diese nach Schulschluss öffentlich zur Verfügung steht muss noch beraten werden.
- Stühle und Tische: die vorhandenen Tische und Stühle sind unbequem und

teilweise kaputt. Daher sollen sie ausgetauscht werden. Weitere positiver Nebeneffekt wäre, dass das Sammelsurium an Möbeln verschwindet und Lehrerzimmer sowie alle Altersstufen gleiche Möbel hätten.

Für das veranschlagte Geld könnten 7 Tische und 14 Stühle angeschafft werden.

Die Tische und Stühle auf dem Dachboden des Gertsen-Hauses können entsorgt werden.

Anne Bernhardt stellt einen weiteren Antrag. Hierbei handelt es sich um die Sanierung der Toilettenräume. Melf Boysen bedankt sich für den Antrag. Auch diesen wird der Ausschuss im nicht öffentlichen Teil beraten.

Melf Boysen bedankt sich bei Anne Bernhardt für die informativen Ausführungen.

KiTa Die Wattwürmer

Der Vorsitzende verteilt die Aufstellung der Haushaltsmittel für die KiTa an die Mitglieder und übergibt das Wort an Rina Strubel (Kindergartenkraft).

Der Etat ist sehr hoch angesetzt, da noch nicht sicher ist ob alle Anschaffungen für dieses Jahr getätigt werden können. Der Umzug in die Räume auf Hilligenley steht nach wie vor noch aus.

Hierzu berichtet Heike Hinrichsen, dass in der 38. Kalenderwoche die Bauarbeiten an der Pflegestation weitergehen und abgeschlossen werden. Danach kann mit dem Umzug begonnen werden. Möbel, Beleuchtung und andere Dinge mit langer Lieferzeit können gerne schon bestellt werden und in die Räume der KiTa geräumt werden.

In wieweit Beträge in das nächste Jahr übertragen werden können muss abgeklärt werden. Entsprechend wird der Antrag von Rina Strubel gekürzt.

Gerne würde Rina Strubel noch Spielmaterial für den Spielplatz bzw. die Sporthalle anschaffen. Die Lagerung der Materialien muss noch geklärt werden. Alle anderen Ausgaben sind Verbrauchsmaterialien oder Spielmaterial für ein Kleinkind.

Melf Boysen bedankt sich bei Rina Strubel für die Erläuterung der Positionen.

Schule Oland

Hier ruht der Schulbetrieb weiterhin. Daher sind hier keine Anschaffungen zu tätigen.

Melf Boysen berichtet von dem Wunsch der Warftgemeinschaft Oland die alten Akten und Papieren aus der Schule zu entfernen. Es wird vorgeschlagen, einen Metallaktenschrank anzuschaffen um die Akten sicherer zu lagern.

Lehrerhaus Oland

Laut Aussage von Honke Johannsen lagern im Lehrerhaus noch sehr alte Schulakten. Teilweise stammen diese aus den 30er Jahren. Anne Bernhardt und Melf Boysen werden sich diese gemeinsam ansehen und entscheiden ob einige Dokumente einem Museum zur Verfügung gestellt werden können.

Weitere Anschaffungen sind nicht geplant.

Zuschüsse an Vereine und Verbände

Der Ansatz aus 2017 soll nicht verändert werden.

Förderung Senioren und Jugendarbeit

Auch dieser Ansatz soll nicht geändert werden.

Flüchtlingshilfe

Hier besteht aktuell kein Bedarf.

Sonstiges

Melf Boysen berichtet, dass der Beamer für Oland bereits angeschafft wurde. Weitere Wünsche wurden von der Warftgemeinschaft Oland nicht geäußert.

TOP 5: Anfragen aus der Öffentlichkeit

Es gab keine Anfragen.

TOP 6: Verschiedenes

Rina Strubel bedankt sich bei der Gemeinde für die Bereitstellung der finanziellen Mittel. Dadurch konnte die KiTa sehr gut mit Material ausgestattet werden.

Melf Boysen berichtet von dem Ergebnis der TÜV-Überprüfung der Spielplätze. Es wurden geringe Mängel festgestellt.

Honke Johannsen erläutert, dass auf Oland der Spielplatz wegen der Baumaßnahmen an dem Aggregat im nächsten Jahr abgebaut werden muss. Ob dies durch die ausführende Firma oder durch die Gemeindearbeiter erfolgt muss noch geklärt werden.

Melf Boysen bedankt sich bei allen Anwesenden und schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 21:30 Uhr.



Vorsitzender

Mitglied



Protokoll

TOP 7: Grundstücks- und Organisationsangelegenheiten

Als erstes möchte Melf Boysen den Antrag zur Sanierung der Sanitäranlagen in der Schule besprechen. Das Bauamt der Stadt Husum ist bereits über den Zustand der Toilettenräume informiert und prüft derzeit die Fördermöglichkeiten.

Abstimmung: Soll der von den Lehrkräften der Eugen-Träger-Schule gestellten Antrag zur Sanierung der Toilettenräume an die GV empfohlen werden?

Ergebnis: Ja-Stimmen: 4 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

Als nächstes wird über den Antrag der zur Subventionierung der Lehrerwohnung entschieden.

Die Summe der Unterstützung erscheint allen Ausschussmitgliedern angemessen. Jedoch ist die rechtliche Lage hier niemandem klar. Eine Unterstützung des Wohnraumes erfolgt in der Regel über andere Behörden. Offen bleibt auch die Frage, inwieweit der Arbeitgeber der Lehrkräfte hier unterstützten kann.

Abstimmung: Soll der Antrag zur Subventionierung der Lehrerwohnung als Empfehlung und zur weiteren Bearbeitung und Prüfung in die GV gegeben werden?

Ergebnis: Ja-Stimmen: 0 Nein-Stimmen: 3 Enthaltungen: 1

Melf Boysen bedankt sich bei den Ausschussmitgliedern und schließt die Sitzung um 21:40 Uhr.



Vorsitzender



Mitglied

Protokoll